

Nr. 372 Kreis Steinfurt, 24. Oktober 2024

Erste Aufdach-Photovoltaik-Anlage der Energieland Kreis Steinfurt Bürgerenergiegenossenschaft eG auf dem Berufskolleg Tecklenburger Land in Betrieb

Weitere Photovoltaik-Anlagen sollen folgen

Kreis Steinfurt. Ein Grund zum Feiern für die Mitglieder der Energieland Kreis Steinfurt Bürgerenergiegenossenschaft eG: Die erste von der Bürgerenergiegenossenschaft geplante und betriebene Aufdach-Photovoltaik-Anlage wurde im Juli erfolgreich in Betrieb genommen. Nun haben der Aufsichtsratsvorsitzende und Kreisbaudirektor Carsten Rehers, Vorstandsmitglied Sven Kiesow, Christopher Schwing von der technischen Gebäudewirtschaft des Kreises sowie Schulleiter Christian Schneider die 65 kWp-Anlage auf dem Dach des Berufskolleg Tecklenburger Land in Ibbenbüren persönlich in Augenschein genommen.

Carsten Rehers zeigt sich dabei besonders über den Direktbezug des PV-Stroms erfreut: „Der Kreis bezieht günstigen Grünstrom von der Genossenschaft und erhält zusätzlich eine Dachpacht. Die Genossenschaft erhält eine Vergütung, die über der Einspeisevergütung liegt. Damit haben wir eine Win-win-Situation, von der zusätzlich der Klimaschutz profitiert.“ Einen weiteren Vorteil sieht Schulleiter Christian Schneider: Er möchte die tägliche Produktion des PV-Stroms gerne über einen Monitor für seine Schülerinnen und Schüler transparent machen, um diese so für die erneuerbare Stromproduktion zu sensibilisieren.

Vorstandsmitglied Sven Kiesow weist darauf hin, dass dieses Projekt nur der Anfang sei. Ein weiteres fertiggestelltes Aufdach-PV-Projekt werde der Vorstand der Genossenschaft in den kommenden Wochen in Westerkappeln besuchen. Für weitere Dachflächen ist die Genossenschaft derzeit offen: Ziel der Genossenschaft ist es, möglichst viele bisher ungenutzte Dachflächen mit Photovoltaik zu belegen.

Damit eine Belegung mit Photovoltaik für die Genossenschaft wirtschaftlich in Betracht komme, müssen Dachflächen statisch für die Auslegung mit Photovoltaik geeignet sein und eine unverschattete Fläche von mindestens 150m² (doppelt so groß wie bei einem durchschnittlichen Einfamilienhaus) bieten. Vorteile für Gebäudeeigentümerinnen und Gebäudeeigentümer liegen darin, dass sie keine Investitions- und Wartungskosten haben, sie bei Bedarf Solarstrom vom eigenen Dach erhalten können (zu günstigeren Preisen als beim sonstigen Strom) und ggf. eine Dachpacht gezahlt werden kann.

Wer über entsprechende Dachflächen verfügt, kann sich gerne direkt beim Geschäftsführer der Genossenschaft, Felix Keß-Krüger, unter info@energieland-kreis-steinfurt-beg.de melden.

Die Energieland Kreis Steinfurt Bürgerenergiegenossenschaft eG (www.eksbeg.de) ist nicht zu verwechseln mit der in der Stadt Steinfurt bereits seit einigen Jahren bestehenden „Bürger Energie Genossenschaft Steinfurt“ (BEGST).

Zu dieser Meldung können wir Ihnen folgendes Medium anbieten:

Erste Aufdach-Photovoltaik-Anlage der Energieland Kreis Steinfurt Bürgerenergiegenossenschaft eG auf dem Berufskolleg Tecklenburger Land in Betrieb

© Energieland Kreis Steinfurt Bürgerenergiegenossenschaft eG, Sven Kiesow



Zufrieden mit dem Ergebnis (v. l.): Aufsichtsratsvorsitzender und Kreisbaudirektor Carsten Rehers, Vorstandsmitglied Sven Kiesow, Christopher Schwering von der technischen Gebäudewirtschaft des Kreises sowie Schulleiter Christian Schneider bei der Besichtigung der PV-Anlage auf dem Berufskolleg Tecklenburger Land.

Kontaktinformationen Herausgeber:

Kreis Steinfurt | Der Landrat

Büro des Landrates | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tecklenburger Straße 10 | 48565 Steinfurt

pressestelle@kreis-steinfurt.de

www.kreis-steinfurt.de



Sämtliche Texte können unter Angabe der Quelle frei veröffentlicht werden. Belegexemplare sind willkommen.

Die Pressestelle Kreis Steinfurt ist Mitglied bei presse-service.de [www.presse-service.de]. Dort können Sie Nachrichten weiterer Pressestellen recherchieren und als RSS-Feed oder E-Mail abonnieren.

